



# Sammlung Theaterzettel

## Nathan der Weise

Lessing, Gotthold Ephraim

1914-12-11

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogt. Hof- und  
National-Theater  
Mannheim

74

Freitag, den 11. Dezember 1914 / 15. Vorstellung im Abonnement C

# Nathan der Weise

Dramatisches Gedicht in fünf Aufzügen von G. E. Lessing

Spielleitung: Emil Reiter

Personen:

Sultan Saladin . . . . .	Fritz Alberti
Sittah, seine Schwester . . . . .	Lene Blankenfeld
Nathan, ein reicher Jude in Jerusalem . . . . .	Robert Garrison
Recha, dessen angenommene Tochter . . . . .	Rose Lichtenstein
Daja, eine Christin im Hause des Juden, Gesellschafterin der Recha . . . . .	Julie Sanden
Ein Tempelherr . . . . .	Georg Köhler
Ein Derwisch . . . . .	Hans Godeck
Der Patriarch von Jerusalem . . . . .	Emil Hecht
Ein Klosterbruder . . . . .	Paul Tietz a. G.

Die Szene ist in Jerusalem.

Nach dem zweiten Aufzug größere Pause

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende gegen 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise

Numerierte Plätze:		Numerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	Mf. 7.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . .	Mf. 3.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe . . . . .	" 6.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	" 2.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe . . . . .	" 5.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . .	" 2.—
I. Rang: Loge 1. Reihe . . . . .	" 6.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . .	" 2.—
I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe . . . . .	" 4.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe . . . . .	" 1.50
Parterre: Loge 1. Reihe . . . . .	" 5.—	III. Rang: Proszeniumsloge . . . . .	" 1.50
Parterre: Loge, 2. Reihe . . . . .	" 4.—	IV. Rang: Mitte . . . . .	" 1.—
Sperre: 1. Parkett . . . . .	" 4.—	IV. Rang: Seite . . . . .	" 0.50
Sperre: 2. Parkett . . . . .	" 3.—	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Mitte, 1. Reihe . . . . .	" 4.—	Stehplätze im Parkett . . . . .	" 2.50
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe . . . . .	" 3.50	Parterre . . . . .	" 1.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe . . . . .	" 3.50		

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—11 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage)  
Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—11 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11—1 Uhr (nachmittags im Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.  
Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. Buchhandlung A. Michelsen in Speyer.  
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benutzen.

Im Hoftheater:

Samstag, 12. Dezember (D 16 kleine Preise) Neu einstudiert: Die beiden Schützen Anfang 7 1/4 Uhr  
Sonntag, 13. Dezember (C 16 mittl. Preise) Beide